









Newsletter der Stiftung IN-VINO-CARITAS und der Deutschen Oenophilogen Gesellschaft Gemeindienst e.V.

Liebe Spender!

Aufgrund unseres Berichts über die Corona-Notlage auf den Philippinen, erhielten wir viele Geldspenden, damit wir weiterhin Lebensmittel an die Notleidenden verteilen können. Allen Spendern sagen wir herzlichen Dank, nachfolgend Bilder der Lebensmittelausgaben der letzten Woche.



Freiwillige mit Ausnahmegenehmigung kaufen im Supermarkt ein









Essenszubereitung für die Menschen, die beim Brand ihr Gab und Gut verloren haben.





Portionieren der Lebensmittel & Abholung durch Familienmitglieder.



Das Militär hat das Gebiet von Smokey Mountain abgeriegelt, es dürfen nur noch diejenigen raus, die per Ausweis nachweisen können, dass sie eine Ausnahmegenehmigung haben (Pass unserer Mitarbeiterin Jennifer). Sie müssen beim Verlassen von Smokey Mountian einen Corona-Test machen. Wer das Gebiet ohne Genehmigung verlässt, soll – auf Befehl des Präsidenten - erschossen werden. Ein Präsident übrigens, der sich selbst mit Hitler vergleicht.

Die Menschen, die durch den Brand ihr Hab und Gut verloren haben, leben nun zwischen den Gebäuden auf engsten Raum zusammen. Die ersten Corona-Fälle sind bestätigt worden. Betroffen ist auch einer unserer Lehrerinnen, Claire, wurde mit hohem Fieber und Lungenentzündung ins Krankenhaus eingeliefert (auf dem Foto der Freiwilligen, ganz rechts außen).

Wenn auch Sie etwas zu diesem Projekt beitragen möchten, ist Ihre Spende jeder Zeit willkommen: Stichwort << Nothilfe >>.

Ihre Hilfe kommt an



Spendenkonten

Stiftung IN-VINO-CARITAS

Stadtsparkasse Oberhausen: Kontonummer: 53 10 70 74 - (BLZ: 365 500 00)

DE 27 3655 0000 0053 1070 74 / SWIFT-BIC: WELADED10HB

Bank im Bistum Essen: Kontonummer: 11 44 80 11 - (BLZ: 360 602 95)

DE 25 3606 0295 0011 4480 11 / SWIFT-BIC: GENODED1BBE

Absender: Deutsche Oenophilogen Gesellschaft Gemeindienst e.V., Oberhausen www.gemeindienst.de & Stiftung IN-VINO-CARITAS www.in-vino-caritas.org

Ich möchte den Newsletter nicht mehr beziehen, bitte streichen Sie mich aus dem Verteiler.